

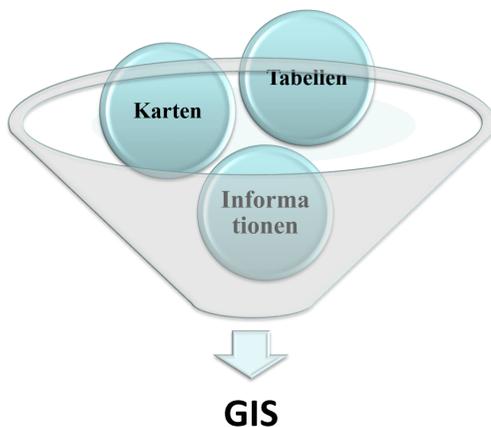
VERFASSER: BASTIAN BALZER

# GEOINFORMATIONSSYSTEM ÜBER FRÜHERE UND AKTUELLE LÄNDLICHE BODENORDNUNGSVERFAHREN IN RHEINLAND-PFALZ

BETREUER: MINISTERIALRAT A.D. PROF. AXEL LORIG

## Intension:

Die Bachelorarbeit hat die Aufgabe die Dienstleistungszentren Ländlicher Raum in Rheinland-Pfalz (DLR) zu unterstützen. Die DLRs bekommen immer wieder Anfragen zu Verfahren. Diese Anfragen variieren stark und betreffen sowohl Verfahren, die schon ein Jahrhundert zurück liegen, als auch aktuelle. Mit der Bachelorarbeit soll den Bearbeitern ein neues Werkzeug zur Verfügung gestellt werden.



## Ziel:

- Entwurf eines Datenskeletts für die Erfassung und Sicherung alter Bodenordnungsverfahren
- Erstellen eines GIS, um die Daten alter Bodenordnungsverfahren sowie neuer Verfahren zu visualisieren
- Entwerfen einer Anleitung für die DLRs

## Warum ein GIS?

Ein GIS verbindet die Vorteile einer Karte mit denen einer Tabelle oder Datenbank.

Die Daten werden visualisiert und können mit weiteren Informationen ergänzt werden.

Es wird auf verschiedenen Ebenen gearbeitet, sodass keine Information verloren geht.

Die Daten lassen sich jederzeit anpassen und es kann nach einzelnen Informationen gesucht werden. Es können Karten erstellt oder Tabellen erzeugt werden.

Bodenordnungsverfahren im Dienstbezirk - DLR Eifel

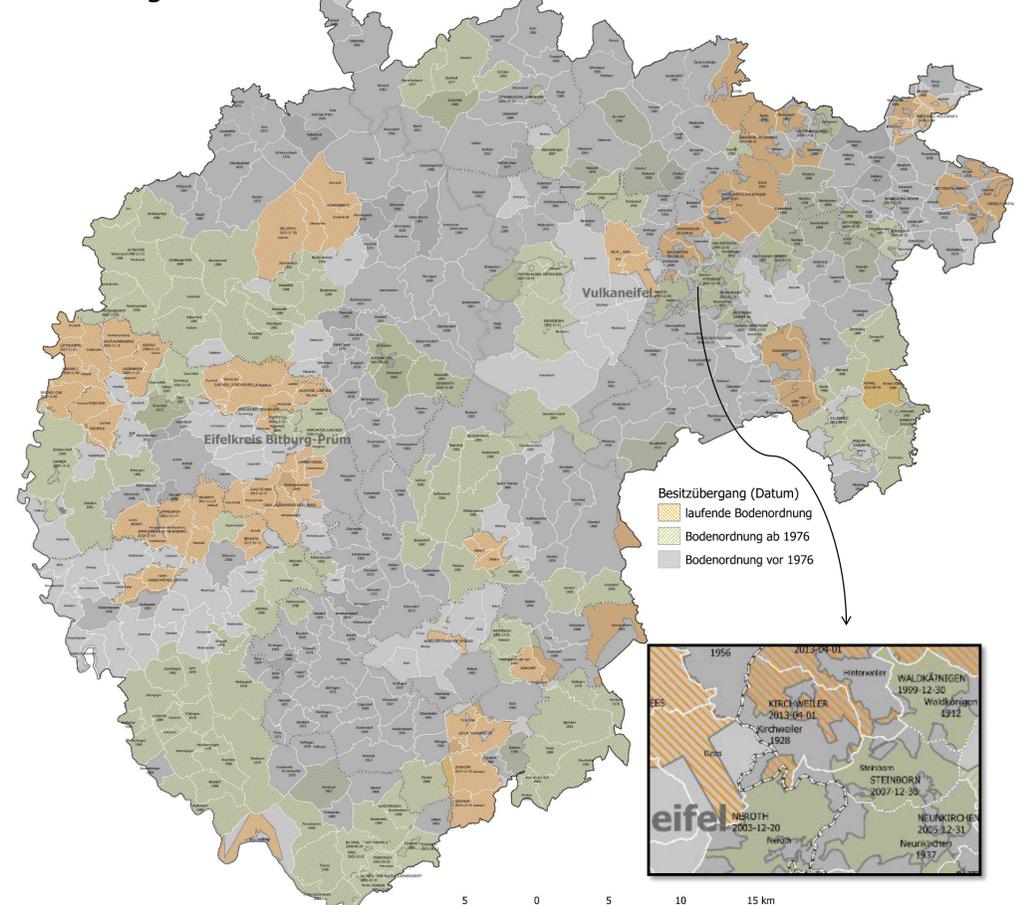


Abbildung: Kartenergebnis des GIS – Bodenordnungsverfahren DLR Eifel